

WIRTSCHAFTSPLAN

**für den
Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge.**

für das Geschäftsjahr 2026

Inhaltsverzeichnis

	<u>Blatt Nr.:</u>
I. Vorbemerkungen	1
II. Wirtschaftsplan 2026	2
III. Erfolgsplan 2026	3
IV. Kurzfristige Erfolgsplanung 2026 bis 2029	4
V. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2026	5
VI. Vermögensplan 2026	8
VII. Kurzfristige Vermögensplanung 2026 bis 2029	9
VIII. Erläuterungen zum Vermögensplan 2026 bis 2029	10
IX. Stellenplan 2026	13

I. Vorbemerkungen

Der Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge. (ABN) ist zum 01. Januar 1999 als Eigenbetrieb gegründet worden.

Der ABN betreibt die öffentliche Abwasserentsorgung innerhalb des Stadtgebietes.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Wirtschaftsplans 2026 beschäftigt der Eigenbetrieb 28 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Wirtschaftsführung des ABN richtete sich bis zum 31.10.2011 nach § 108 Abs. 4 der Gemeindeordnung im Land Niedersachsen (NGO) in Verbindung mit § 113 NGO. Ab dem 01.11.2011 richtet sich die Wirtschaftsführung des ABN nach § 136 Abs. 4 des Kommunalverfassungsgesetzes im Land Niedersachsen (NKomVG) in Verbindung mit § 140 NKomVG.

Der Wirtschaftsplan 2026 beinhaltet:

- a) den Erfolgsplan,
- b) den Vermögensplan und
- c) den Stellenplan.

II. Wirtschaftsplan 2026

01. Januar bis 31. Dezember 2026 - gesamt

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wird im Erfolgsplan festgesetzt:

		<u>Euro</u>
in den Erträgen	auf	9.281.143
in den Aufwendungen	auf	8.017.506

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wird im Vermögensplan festgesetzt:

		<u>Euro</u>
in den Einnahmen	auf	3.837.214
in den Ausgaben	auf	3.837.214

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite wird für 2026 festgesetzt auf Euro 0 für die Investitionen.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf Euro 0.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung wird für 2026 festgesetzt auf Euro 0.

§ 4

Die Planansätze des Vermögensplanes 2026 für die Investitionsvorhaben in der Abwasserentsorgung dürfen nur in Anspruch genommen werden, wenn die Deckung gesichert ist (§ 26 Abs. 1 GemHKVO).

Die Investitionsbereiche Klärwerke, Kanäle und Druckrohrleitungen sowie Pumpwerke werden zu Ausgabengruppen zusammengefasst.

Neustadt a. Rbge., den 04.12.2025

Dominic Herbst
Bürgermeister

III. Erfolgsplan 2026

	Jahres- abschluss 2024 Euro	WiPlan 2025 Fortschreibung Euro	<u>WiPlan</u> <u>2026</u> Euro	Überleitung Handels- nach Gebührenrecht 2026 Euro
1. Umsatzerlöse				
a) Gebührenaufkommen	6.963.473	7.431.319	8.037.968	8.037.968
b) Auflösung Beiträge	713.012	663.752	605.423	0
c) Sonstige Erlöse	211.039	156.223	156.223	11.223
	7.887.524	8.251.294	8.799.614	8.049.191
2. Aktivierte Eigenleistungen	75.835	61.527	210.570	210.570
3. Sonstige betriebliche Erträge	46.385	39.258	38.559	38.559
	8.009.744	8.352.079	9.048.743	8.298.320
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	880.385	830.560	847.200	847.200
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.418.150	1.320.795	1.592.573	1.592.573
Rohergebnis	5.711.209	6.200.724	6.608.970	5.858.547
5. Personalaufwand	1.838.893	1.878.115	1.938.581	1.793.581
6. Abschreibungen	3.049.502	3.039.000	3.087.000	3.086.000
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	501.735	546.428	550.613	550.613
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	339.696	273.763	232.400	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	660.775	1.010.944	1.265.176	428.353
10. Sonstige Steuern	1.324	1.539	1.539	0
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	659.451	1.009.405	1.263.637	428.353
	ggf. Rundungsabweichungen			

IV. Kurzfristige Erfolgsplanung 2026 bis 2029

	WiPlan 2026 Euro	WiPlan 2027 Euro	WiPlan 2028 Euro	WiPlan 2029 Euro
1. Umsatzerlöse				
a) Gebührenauflommen	8.037.968	8.123.257	8.209.595	8.296.998
b) Auflösung Beiträge	605.423	548.967	483.945	437.261
c) Sonstige Erlöse	156.223	156.223	156.223	156.223
	8.799.614	8.828.447	8.849.763	8.890.482
2. Aktivierte Eigenleistungen	210.570	170.700	92.400	91.950
3. Sonstige betriebliche Erträge	38.559	39.258	39.258	39.258
	9.048.743	9.038.405	8.981.421	9.021.690
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	847.200	851.436	855.693	859.972
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.592.573	1.600.535	1.608.538	1.616.581
	6.608.970	6.586.434	6.517.190	6.545.137
5. Personalaufwand	1.938.581	2.001.276	2.066.365	2.134.003
6. Abschreibungen	3.087.000	3.163.000	3.170.000	3.153.000
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	550.613	554.787	556.973	559.170
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	232.400	232.400	232.400	232.400
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.265.176	1.099.771	956.252	931.364
10. Sonstige Steuern	1.539	1.539	1.539	1.539
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	1.263.637	1.098.232	954.713	929.825

V. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2026

1. Umsatzerlöse

a) Gebührenaufkommen

	<u>Euro</u>
SW-Kanalbenutzungsgebühren	6.555.000
NW-Kanalbenutzungsgebühren	968.400
Oberflächenentwässerung	487.168
Fäkalschlamm	13.800
Abwasser aus Gruben	13.600
Summe	8.037.968

Für das Jahr 2026 wurden die Umsatzerlöse gemäß der im November 2025 vorgelegten Gebührenkalkulation in Ansatz gebracht.

Dabei wurden die Mengen, Erlös- und Aufwandsentwicklung der in der Fortschreibung zum Wirtschaftsplan 2025 ausgewiesenen Ergebnisse berücksichtigt.

b) Auflösung Beiträge

Die Beiträge werden mit 3% der Ursprungsbeträge gemäß Schreiben der Bezirksregierung Lüneburg vom 21. Juni 1994 aufgelöst.

c) Sonstige Erlöse

Bei den Sonstigen Erlösen handelt es sich im Wesentlichen um Leistungen, die im Bereich Hochwasserschutz und Gewässerunterhaltung an die Stadt Neustadt a. Rbge. berechnet werden.

2. Aktivierte Eigenleistungen

Bei den aktivierten Eigenleistungen handelt es sich um Leistungen, die mit 3% auf Grundlage des investiven Aufwandes errechnet werden.

3. Sonstige betriebliche Erträge

Erstattungen, Entgelte, Ersatzleistungen sowie Einspeisevergütung des BHKW auf der KA Empede.

4. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

Die Ermittlung der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren basiert auf der Entwicklung der Geschäftstätigkeit im laufenden Wirtschaftsjahr 2025.

Ab dem Jahr 2026 wird für die folgenden Planjahre eine jährliche Kostensteigerung von 0,5% angenommen.

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Der Plansatz der Aufwendungen für bezogene Leistungen basiert auf der Entwicklung der Geschäftstätigkeit im laufenden Wirtschaftsjahr 2025.

Ab dem Jahr 2026 ist für die Aufwendungen für bezogene Leistungen eine jährliche Kostensteigerung von 0,5% berücksichtigt.

5. Personalaufwand

Für den Personalaufwand im Jahr 2026 wird auf die Personalkostenhochrechnung abgestellt.

6. Abschreibungen	<u>Euro</u>
Abschreibung gem. AfA-Vorausschau für 2026 ohne Anlagenzugänge	2.904.781
Abschreibungen der Anlagenzugänge 2025 (2% auf Investitionen)	41.018
Abschreibungen der Anlagenzugänge 2026 (2% auf Investitionen)	140.380
 Abschreibungen gesamt	3.086.179
Abschreibungen gesamt (aufgerundet auf volle TEUR)	3.087.000

Die Abschreibungen errechnen sich gemäß der Entwicklung des Anlagevermögens.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Bei der Ermittlung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen wurden die Tätigkeiten im laufenden Geschäftsjahr zugrunde gelegt.

Ab dem Jahr 2026 ist eine jährliche Kostensteigerung von 0,5% berücksichtigt.

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Verzinsung der dem Eigenbetrieb zur Verfügung stehenden liquiden Mittel.

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Verzinsung der vom Eigenbetrieb aufgenommenen oder übernommenen Kredite nach tatsächlicher Zinsbelastung.

10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit weist einen Überschuss (+) bzw. einen Fehlbetrag (-) in Höhe von

Euro 1.265.176

aus.

11. Sondere Steuern

Hierbei handelt es sich um die Steuern für die beim ABN geführten Kraftfahrzeuge.

12. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Es wird ein Jahresüberschuss (+) bzw. Jahresfehlbetrag (-) in Höhe von

Euro 1.263.637

ausgewiesen.

VI. Vermögensplan 2026

Mittelverwendung	<u>Euro</u>
1. Investitionen	7.019.000
2. Darlehenstilgung	0
3. Ausleihungen	0
4. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel	-3.181.786
 Summe	 3.837.214

Mittelherkunft	<u>Euro</u>
<u>1. cash-flow*</u>	
Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	1.263.637
Erwirtschaftete Abschreibungen	3.087.000
./. Auflösung Beiträge	-605.423
 Summe cash-flow	 3.745.214
 2. Beiträge	 92.000
3. Zuschüsse	0
4. Darlehensaufnahme	0
5. Tilgung der Ausleihungen	0
 Summe	 3.837.214

* Der cash-flow setzt sich aus der Addition des Jahresergebnisses und der erwirtschafteten Abschreibungen unter Abzug der Auflösung der erhaltenen Beiträge zusammen.

VII. Kurzfristige Vermögensplanung 2026 bis 2029

Mittelverwendung

	WiPlan 2026 Euro	WiPlan 2027 Euro	WiPlan 2028 Euro	WiPlan 2029 Euro
1. Investitionen	7.019.000	5.690.000	3.080.000	3.065.000
2. Darlehenstiligung	0	0	0	0
3. Ausleihungen	0	0	0	0
4. Aufbau (+) / Abbau (-) liquider Mittel	-3.181.786	-1.957.735	580.768	600.564
Summe	3.837.214	3.732.265	3.660.768	3.665.564

Mittelherkunft

	WiPlan 2026 Euro	WiPlan 2027 Euro	WiPlan 2028 Euro	WiPlan 2029 Euro
<u>1. cash-flow*</u>				
Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	1.263.637	1.098.232	954.713	929.825
Erwirtschaftete Abschreibungen	3.087.000	3.163.000	3.170.000	3.153.000
./. Auflösung Beiträge	-605.423	-548.967	-483.945	-437.261
Summe cash-flow	3.745.214	3.712.265	3.640.768	3.645.564
2. Beiträge	92.000	20.000	20.000	20.000
3. Zuschüsse	0	0	0	0
4. Darlehensaufnahme	0	0	0	0
5. Tilgung der Ausleihungen	0	0	0	0
Summe	3.837.214	3.732.265	3.660.768	3.665.564
Liquide Mittel zum 31.12.2024	5.364.426			

* Der cash-flow setzt sich aus der Addition des Jahresergebnisses und der erwirtschafteten Abschreibungen unter Abzug der Auflösung der erhaltenen Beiträge zusammen.

VIII. Erläuterungen zum Vermögensplan 2026 bis 2029

Bezeichnung	<u>2026</u> Euro	<u>2027</u> Euro	<u>2028</u> Euro	<u>2029</u> Euro
Allgemeine Planung	25.000	25.000	25.000	25.000
Kläranlagen, allgemein	70.000	20.000	20.000	20.000
KA Empede, baul. Erweiterung	190.000	910.000	150.000	150.000
KA Empede, masch. Erweiterung	3.000	100.000	100.000	100.000
KA Empede, elektr. Erweiterung	15.000	10.000	10.000	10.000
KA Empede, Labor				
KA Basse baul. Erweiterung	100.000	750.000	20.000	
KA Basse - masch. Erweiterung	70.000	200.000	100.000	100.000
KA Basse - elektr. Erweiterung		60.000		
KA Helstorf, baul. Erweiterung	607.000			
KA Helstorf - masch. Erweiterung	160.000	100.000	100.000	100.000
KA Helstorf, elektr. Erweiterung				
KA Basse - Schlammbehandlung				
Zwischensumme Kläranlagen	1.215.000	2.150.000	500.000	480.000
Kanal Allgemein	5.000			
Anschlüsse SW-Kanal	40.000	40.000	40.000	40.000
Anschlüsse NW-Kanal	20.000	20.000	20.000	20.000
SW-Kanäle Kernstadt	1.490.000	1.085.000	400.000	400.000
SW-Kanäle, Stadtteile	569.000	150.000	350.000	350.000
NW-Kanäle, Stadtteile	785.000	355.000	550.000	550.000
NW-Kanäle Kernstadt	1.910.000	1.440.000	1.000.000	1.000.000
Zwischensumme Kanäle	4.819.000	3.090.000	2.360.000	2.360.000
SW-Drltg. Kernstadt, allgemein	45.000	100.000	0	0
SW-Drltg. Stadtteile, allgemein	0	0	0	0
Zwischensumme Druckrohrleitungen	45.000	100.000	0	0

VIII. Erläuterungen zum Vermögensplan 2026 bis 2029

	<u>2026</u> Euro	<u>2027</u> Euro	<u>2028</u> Euro	<u>2029</u> Euro
Übertrag	6.104.000	5.365.000	2.885.000	2.865.000
SW-PW allgemein	30.000	50.000	50.000	55.000
SW-PW Leinstraße, Neustadt masch.	40.000			
SW-PW Leinstraße, Neustadt elt.	30.000			
SW-PW Nienburger Str., Neustadt, masch.			75.000	75.000
SW-PW Heinenwinkel, Neustadt, elt.	25.000			
SW-PW An der Stadtforst, Neustadt, elt.	25.000			
SW-PW Zwischen den Brücken, Neustadt, elt.	25.000			
SW-PW Hannoversche Str., Neustadt, elt.	25.000			
SW-PW Im Bürgermoor, Neustadt, elt.	5.000			
SW-PW Bootsweg, Mardorf, elt.	25.000			
SW-PW Alte Kläranlage Mardorf, masch.	70.000			
SW-PW Ramshopsberg, Schneeren, elt.	25.000			
SW-PW Zum Duvenwinkel, Mariensee, baul.	25.000			
SW-PW Empeder Str., Empede, elt.	25.000			
SW-PW Bürener Str., Büren, elt.	25.000			
SW-PW Alpestr., Bevensen, elt.	25.000			
SW-PW Graue Winkel, Laderholz, elt.	25.000			
SW-PW Brunnenbostel, Laderholz, baul.	3000			
SW-PW Brunnenbostel, Laderholz, elt.		25.000		
SW-PW Im Mühlenfeld, Borstel, elt.		25.000		
SW-PW Grabenweg, Mandelsloh, baul.	9.000			
SW-PW Überm See II, Mandelsloh, elt.		25.000		
SW-PW Zum Schäferort, Niedernstöcken, baul.	5.000			
SW-PW Am Weder, Niedernstöcken, masch.	5.000			
SW-PW Alte Kläranlage, Helstorf, baul.	5.000	30.000		
SW-PW Walsroder Str., Helstorf, elt.		25.000		
SW-PW Am Berggarten li, Otternhagen, elt.		25.000		
SW-PW An der Waldbühne li, Otternhagen, elt.		25.000		
SW-PW Zum Rischanger, Basse, baul.	3.000			
SW-PW Averhoyer Str. I, Averhoy, elt.	25.000			
SW-PW Zum Fußballplatz, Scharrel, elt.		25.000		
SW-PW Poggenhagener Str., Poggenhagen, elt.	25.000			
SW-PW Qualenriethe, Bordenau, elt.	25.000			
NW-PW Röntgenstraße, Neustadt, baul.	30.000			
NW-PW Röntgenstraße, Neustadt, masch.	10.000			
NW-PW Röntgenstraße, Neustadt, elt.	35.000			
NW-PW Landwehr, Neustadt, baul.	5.000			
NW-PW Landwehr, Neustadt, elt.	35.000			
Zwischensumme Pumpwerke	670.000	255.000	125.000	130.000
Summe	6.774.000	5.620.000	3.010.000	2.995.000
Fernwirktechnik, Ausbau	50.000	15.000	15.000	15.000
Prozeßleittechnik Empede	75.000	5.000	5.000	5.000
Anlagevermögen/ Fahrzeuge	110.000	25.000	25.000	25.000
Verwaltung	10.000	25.000	25.000	25.000
Gesamtsumme	7.019.000	5.690.000	3.080.000	3.065.000

Mittelherkunft

1. cash-flow

Der cash-flow setzt sich zusammen aus dem Jahresergebnis, den erwirtschafteten Abschreibungen unter Abzug der Auflösung der erhaltenen Beiträge.

Der cash-flow beträgt für den Zeitraum 2026 bis 2029 insgesamt: Euro 14.743.811

Die Investitionen und Darlehenstilgungen für diesen Zeitraum belaufen sich auf: Euro 18.854.000

Es können nicht alle Investitionen und Darlehenstilgungen vollständig aus dem cash-flow vorgenommen werden.

2. Beiträge

Für die Jahre 2026 bis 2029 wird ein gleichbleibender Betrag an Beiträgen angenommen.

3. Zuschüsse

Es sind aktuell keine Zuschüsse (Erstattungen) für Baumaßnahmen fest eingeplant.

4. Darlehensaufnahmen

Es sind keine Darlehensaufnahmen geplant.

5. Tilgung der Ausleihungen

Für die Jahre 2026 bis 2029 wird ggf. ein entsprechender Wert aus der Tilgung der Ausleihungen angenommen.

aufgestellt am: 21.10.2025

Linek/ABN

IX. Stellenplan 2026

<u>Funktionsbezeichnung</u>	<u>Entgeltgruppe</u>	<u>Zahl der Stellen</u>	<u>besetzt</u>
<u>Technische Betriebsleitung</u>			
Ingenieur	15	0,15	0,15
<u>Kaufmännische Betriebsleitung</u>			
gem. Geschäftsbesorgungsvertrag			
Stadtnetze Neustadt a. Rbge. GmbH & Co. KG			
<u>Technische Sachbearbeitung</u>			
Ingenieur/in (Techn. Leitung)	13	1	1
Ingenieur/in (stellvertr. techn. Leitung)	12	1	1
Ingenieur/in	11	5	4,38
Bautechniker	9 b	2	2,58
Tech. Sachbearbeiter/in	7	1,5	0
<u>Verwaltungsarbeiten</u>			
Stadtoberinspektor/in	A 10	1	1
Städtische Beschäftigte	9 a	0,5	0,54
Städtische Beschäftigte	7	1	1
<u>Kläranlage</u>			
Abwassermeister/in	10	1	1
Vertreter des Abwassermeisters	8		
Verantwortliche Elektrofachkraft (VEFK)	8	1	1
Elektriker/Klärwärter	7	3	3
Schlosser/Klärwärter	7	2	2
Fachkraft für Abwassertechnik/Ver- und Entsorger	7	5	4,67
Laborant/in	8	1	0,77
	TVAöD		
Auszubildender zur Fachkraft für Abwassertechnik	1. Ausbild.jahr	1	0
		<u>27,15</u>	<u>24,09</u>